



Sonderberichte

Arten von Sonderberichten

Gründe für Sonderberichte

Hinweise zur Erstellung

Beispiele für gute Formulierungen

Praxisschulung

Regelfragen

Lehrabend Kreis Jade-Weser-Hunte



Wann müssen welche Sonderberichte erstellt und hochgeladen werden?

Niedersächsischer Fußballverband e.V.

- Sonderbericht „Feldverweis auf Dauer“ -



Schiedsrichter: Name: Vorname:

Datum: Spielklasse: Spiel Nr.:

Heimverein: Gastverein:

Angaben zum Spieler: Name: Vorname: Rückennummer: Verein:

Angaben zum Vorfall:	Spielminute:	Aktueller Spielstand:			
	Wurde ein Strafstoß verhängt?	Ja: ☐	Nein: ☐	wenn ja Tor:	Ja: ☐ Nein: ☐
	Wo ereignete sich der Vorfall?				
	Hat der Spieler das Spielfeld ruhig verlassen?	Ja: ☐	Nein: ☐	(in der Stellungnahme darauf eingehen)	
Spieler vorher verwahrt bzw. auf Zeit des Feldes verwiesen (Jun.)?		Ja: ☐	Nein: ☐		

Schilderung des Sachverhalts:

Ort, Datum: gez.:

Rote Karte für einen Spieler

Niedersächsischer Fußballverband e.V.

- Bericht zu besonderen Vorkommnissen -



Schiedsrichter: Name: Vorname:

Datum: Spielklasse: Spiel Nr.:

Heimverein: Gastverein:

Angaben zur Person: (wenn zutreffend)	Name:	Vorname:
	Funktion:	
	Verein:	

Spielminute:	Aktueller Spielstand:
Beschreibung des Vorfalls: (z.B.: Innenraumverweis, Spielabbruch, etc.)	

Schilderung des Sachverhalts:

Ort, Datum: gez.:

Rote Karte für einen Teamoffiziellen

Andere besondere Vorkommnisse



REGELHEFT

Feldverweiswürdige Vergehen

Spieler, Auswechselspieler oder ausgewechselte Spieler, die eines der folgenden Vergehen begehen, werden des Feldes verwiesen:

- **Verhindern eines Tors oder Vereiteln einer offensichtlichen Torchance** des Gegners durch **absichtliches strafbares Handspiel** (mit Ausnahme des Torhüters im eigenen Strafraum)
- **Vereiteln einer offensichtlichen Torchance** für einen auf das gegnerische Tor zulaufenden Gegner durch ein Vergehen, das mit einem direkten Freistoß zu ahnden ist (außer bei „ballorientiertem“ Foulspiel im Strafraum) **„Notbremse“**
- grobes (brutales) Foulspiel
- Beißen oder Anspucken eines Gegners oder einer anderen Person
- Tätlichkeit
- anstößige, beleidigende oder schmähende Äußerungen und/oder Gesten

Zweite gelbe Karte im Spiel (hat keinen Sonderbericht zur Folge)

REGELHEFT

Grobes (brutales) Foulspiel

Tacklings oder Angriffe, die eine Gefahr für den Gegner darstellen oder übermäßig hart oder brutal ausgeführt werden, sind als grobes Foul zu ahnden.

Ein Spieler, der **im Kampf um den Ball** von vorne, von der Seite oder von hinten mit einem oder beiden Beinen in einen Gegner übermäßig hart hineinspringt oder die Gesundheit des Gegners gefährdet, begeht ein grobes Foul.

Tätlichkeit

Eine Tätlichkeit liegt vor, wenn ein Spieler **ohne Kampf um den Ball** übermäßige Härte oder Brutalität gegen einen Gegner, Mitspieler, Teamoffiziellen, Spieloffiziellen, Zuschauer oder eine sonstige Person einsetzt oder einzusetzen versucht. **Dies gilt unabhängig davon, ob ein Kontakt erfolgt ist.**

Ein Spieler, der ohne Kampf um den Ball einem Gegner oder einer anderen Person absichtlich mit der Hand oder dem Arm an den Kopf oder ins Gesicht schlägt, begeht eine Tätlichkeit, es sei denn, die eingesetzte Kraft war vernachlässigbar.

Hinweis: Der Begriff „Tätlichkeit“ sollte im Sonderbericht nicht verwendet werden

SPIELABBRUCH

In folgenden Fällen ist das Spiel sofort abubrechen:

Tätlichkeiten gegenüber Schiedsrichtern und Assistenten

Anspucken von Schiedsrichtern und Assistenten

**Hierbei ist es unerheblich, wer diese Vergehen begeht
(Spieler, Offizielle, Zuschauer)**

Bei Wurfvergehen oder Spucken ist es unerheblich, ob getroffen wird oder nicht

DEFINITION VON **BELEIDIGUNG**

Die **Beleidigung** ist in den **§§ 185 ff. Strafgesetzbuch (StGB)** geregelt.

Sie ist die **nach außen gerichtete Kundgabe der Nichtachtung oder Nichtbeachtung eines anderen.**

Die Kundgabe muss nach außen gerichtet sein. Das heißt, derjenige der einen anderen beleidigt, muss dies in dem Willen tun, dass ein anderer die Äußerung auch zur Kenntnis nimmt.

Somit sind Selbstgespräche, die ein anderer nur zufällig mithört, nicht vom Tatbestand der Beleidigung erfasst.

Des Weiteren muss die beleidigende Äußerung auch tatsächlich durch eine andere Person wahrgenommen werden, die diese Äußerung als beleidigend versteht.

Was eine Beleidigung ist, wird im Gesetz selbst nicht gesagt. Die Rechtsprechung definiert die Beleidigung als den Angriff auf die Ehre einer anderen Person durch die Kundgabe der Missachtung oder Nichtachtung.

Eindeutig handelt es sich um eine strafbare Beleidigung, wenn **Schimpfworte** benutzt werden, die sich nur als Beschimpfung verstehen lassen: **“Arschloch, Idiot” und ähnliche Formalbeleidigungen**. Hier nützt es auch nichts, wenn es sich – was ja vorkommen soll – bei dem Gegenüber tatsächlich um einen Idioten gehandelt hat.

Es gibt verschiedene Arten, wie man eine andere Person beleidigen kann. Die klassische Variante ist die Äußerung eines ehrverletzenden Werturteiles in Form einer Beschimpfung, wie Depp, Idiot oder Trottel.

Die Geringschätzung muss aber nicht unbedingt mit Worten ausgedrückt werden. Auch Gesten, wie das Zeigen des Mittelfingers oder das Antippen der Stirn, können beleidigende Handlungen im Sinne des § 185 StGB darstellen.

Spielbericht – Spielverlauf – Strafen Spieler

005 | 26.07.20, 17:00 | Sportanlage Alem Pfalzdorf

Alemannia Pfalzdorf
6-Junioren | Kreisklasse | Kreis Klee-Geldern

Alemannia Pfalzdorf II
6-Junioren | Kreisklasse | Kreis Klee-Geldern

Spielbericht

SCHIEDSRICHTER*
Keine angelegten Schiedsrichter vorhanden

1. ASSISTENT
2. ASSISTENT
4. OFFIZIELLER

Schiedsrichterkarten

FAHRZEUG*
SE/USA-SPEICH*
GESCHT

Strafen für Teamoffizielle

Alemannia Pfalzdorf
Es sind keine Einträge vorhanden.

Ergebnis

SPIELZEIT*
Normales Ergebnis
Zur Halbzeit*
Endergebnis*

Zuschauer

ZUSCHAUER*

Strafen für Spieler

Alemannia Pfalzdorf
Alemannia Pfalzdorf II
15'

(5)
gelbe Karte

MANNSCHAFT*
Alemannia Pfalzdorf

SPIELER*
(5)

TYP*
gelbe Karte

SPIELMINUTE*
15
NACHSPIELMINUTE

GRUND*
unsportliches Verhalten

☐ Bericht

LÖSCHEN

+ STRAFE HEIM
+ STRAFE GAST

Strafen für Spieler über „Strafe Heim“ oder „Strafe Gast“ erfassen

Es sind keine Einträge vorhanden.

STRAFE HEIM
+ STRAFE GAST

Spieler auswählen

Typ der Strafe auswählen

Spielminute erfassen über + / - oder direkte Eingabe

Grund für die Strafe erfassen.

Falls ein Sonderbericht notwendig ist, den Haken bei Bericht setzen

Bei Feldverweisen und sonstigen Vorkommnissen ist vom Schiedsrichter zu Hause ein Sonderbericht zu fertigen (möglichst als PDF-Datei). Dieser wird dann im Karteireiter Dokumente in das System geladen. Der Sonderbericht kann nur vom Klassenleiter und den Sportrichtern eingesehen werden.

Spielbericht Teil 2 sbo121

Hier können Sie den Spielverlauf bearbeiten

Aufstellung

Spielverlauf

Torschützen

Dokumente

Aktuelle Auswahl

Spieltag - Datum: **18. -13.11.2010 (Samstag)**

Begegnung: **1.FC Schwalmstadt - FC Bayern Alzenau**

Freigabestatus: **Schiedsrichterfreigabe**

Stadion - Ort: **ST Schwalmstadt-Ziegenhain - Schwalmstadt**

Dokumente

Datei:

Bezeichnung:

Dokumente

Es gibt keine gespeicherten Dokumente zu diesem Spiel

Zur Auswahl des Dokumentes ist die Schaltfläche **Durchsuchen** anzuklicken. Es erscheint die in Windows bekannte Maske zur Dateiauswahl. Danach ist die Bezeichnung des Dokuments, z.B. Sonderbericht zum Feldverweis ..., einzugeben und das Dokument durch anklicken der Schaltfläche **Datei hochladen** an den Spielbericht anzuhängen.

Ralf Meinold KSL Kreis Jade-Weser-Hunte

8

FORMULAR FELDVERWEIS

Niedersächsischer Fußballverband e.V.
 - Sonderbericht „Feldverweis auf Dauer“ -



Schiedsrichter:	Name:	Vorname:
-----------------	-------	----------

Datum:	Spielklasse:	Spiel Nr.:
--------	--------------	------------

Heimverein:	Gastverein:
-------------	-------------

Angaben zum Spieler:	Name:	Vorname:	Rückennummer:
	Verein:		

Angaben zum Vorfall:	Spielminute:	Aktueller Spielstand:					
	Wurde ein Strafstoß verhängt?	Ja: ☐	Nein: ☐	wenn ja Tor:	Ja: ☐	Nein: ☐	
	Wo ereignete sich der Vorfall?						
	Hat der Spieler das Spielfeld ruhig verlassen?	Ja: ☐	Nein: ☐	(in der Stellungnahme darauf eingehen)			
	Spieler vorher verwarnt bzw. auf Zeit des Feldes verwiesen (Jun.)?		Ja: ☐	Nein: ☐			

Schilderung des Sachverhalts:

Ort, Datum:	gez.:
-------------	-------

Hinweise

- Die Schiedsrichter werden ersucht, über Ihre **Wahrnehmungen** von Vorkommnissen **kurz aber umfassend** zu berichten und dabei **keine Wertungen** vorzunehmen
- Die in der Regel 12 vorgegebenen Begriffe dienen prima zur Verwendung im Sonderbericht.
- Die Begriffe „Absicht“ und „Vorsatz“ dürfen auf keinen Fall verwendet werden.
- Statt der Bemerkung „ohne die Möglichkeit zu haben, den Ball noch selbst spielen zu können“, besser angeben, wo sich der Ball im Moment des Vorkommnisses befand.

Beispiele:

„Ball war bereits abgespielt“

„abgespielter Ball befand sich bereits 8 – 10 m entfernt“.



Hinweise

- Wenn der Schiedsrichter auf eine „Beleidigung“ reagiert, so hat er die Äußerung wortgetreu im Spiel- oder Sonderbericht einzutragen!
- Zu Fall bringen kann auf die verschiedensten Arten geschehen, deshalb diese Arten genau beschreiben.
- Foulspele können als Revancheakte erfolgt sein, d.h., der eigenen Tat muss dann eine sportwidrige Handlung eines Gegenspielers unmittelbar vorausgegangen sein. Dies muss im Bericht erwähnt werden.
- Beschrieben werden muss auch, ob die Tat heftig, kräftig oder nur leicht erfolgte, der Gegenspieler sichtbar verletzt wurde, ob er gepflegt werden musste und ob er sofort nach der Behandlung weiterspielen konnte.



Hinweise

- Bei Verweisen von Offiziellen aus dem Innenraum, den Grund genau angeben, Äußerungen der fehlbaren Person sofort notieren und aufbewahren.
- Bei Feld- und Innenraumverweisen angeben, ob fehlbare Spieler/Offizielle das Spielfeld/den Innenraum sofort verließen oder weitere Verfehlungen folgten.
- Bei der Beachtung der sieben „W´s“, ist die Schilderung eines Vorfalls meist lückenlos.

(Wie, Wo, Was, Wer, Wann, Wem, Womit)



WESENTLICHE PUNKTE

(Start)
Wann geschah
das Vergehen,
wer war beteiligt?



Wie war der
Spielstand?



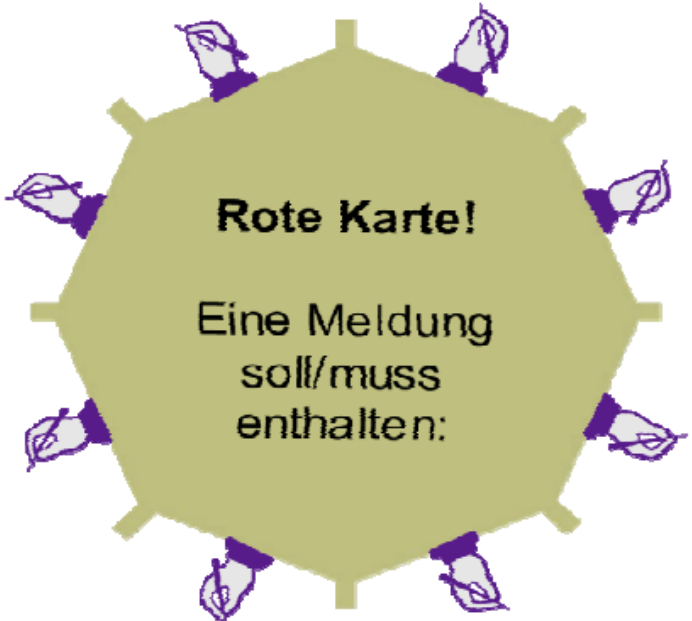
Wo war das
Vergehen?



Wo befand
sich der Ball?



Wie verhielt sich
der Spieler nach
dem FaD?



War der Ball
noch spielbar?

War der Spieler
bereits verwarnt?

Niedersächsischer Fußballverband e.V.

- Sonderbericht „Feldverweis auf Dauer“ -



Schiedsrichter:	Name:	Vorname:
-----------------	-------	----------

Datum:	Spielklasse:	Spiel Nr.:
--------	--------------	------------

Heimverein:	Gastverein:
-------------	-------------

Angaben zum Spieler:	Name:	Vorname:	Rückennummer:
	Verein:		

Angaben zum Vorfall:	Spielminute:	Aktueller Spielstand:				
	Wurde ein Strafstoß verhängt?	Ja: ☐	Nein: ☐	wenn ja Tor:	Ja: ☐	Nein: ☐
	Wo ereignete sich der Vorfall?					
	Hat der Spieler das Spielfeld ruhig verlassen?	Ja: ☐	Nein: ☐	(In der Stellungnahme darauf eingehen)		
Spieler vorher verwarnt bzw. auf Zeit des Feldes verwiesen (Jun.)?		Ja: ☐	Nein: ☐			

Schilderung des Sachverhalts:

Ort, Datum:	gez.:
-------------	-------

Wichtig: Der Schiedsrichter soll in seinem Bericht den Vorgang schildern, ohne diesen selbst zu werten! Es handelt sich um eine sachliche Beschreibung (Schilderung) der Vorkommnisse und soll frei von gefühlsmäßigen Äußerungen, Meinungen, Wertungen und Erzählungen von außen stehenden Personen sein. **Aussagen wie Absicht, Beleidigung, vorsätzlich, brutal, mutwillig oder ähnliche Bezeichnungen sind nicht zu gebrauchen.** (Ausnahme: absichtliches Handspiel)

Wenn der Schiedsrichter z.B. auf eine beleidigende Äußerung reagiert, so hat er **nur die Äußerung** (Zitat) in den Spielbericht einzutragen. Der Hinweis „Ich wurde beleidigt“ reicht **nicht** aus.

Schreibe nicht:	Schildere sachlich und genau den Vorgang:
Der Spieler foulte heftig.	 Der Spieler trat dem Gegenspieler in die Beine.
- Der Spieler wurde tätlich. - Der Spieler schlug brutal zu. - Der Spieler schlug absichtlich.	 Der Spieler schlug mit der Faust in den Unterleib des Gegenspielers.
Der Spieler ließ sich zu einer groben Unsportlichkeit hinreißen	 Der Spieler spuckte dem Gegenspieler ins Gesicht.
Nach meiner Meinung war es klare Absicht.	
Der Spieler beleidigte mich.	 Er sagte zu mir „Du dumme Sau“

Beispiele für gute Formulierungen

- Der Spieler ... grätschte während des laufenden Spiels, im Mittelfeld, heftig von hinten in die Beine eines Gegenspielers. Zu diesem Zeitpunkt war der zuvor abgespielte Ball bereits 8 – 10 m entfernt. Der Gegenspieler konnte nach kurzer Behandlung weiterspielen.
- Der Spieler ... grätschte kurz vor der Seitenlinie seitwärts mit hoher Geschwindigkeit in die Beine eines Gegenspielers. Der Ball wurde vorher bereits abgespielt und befand sich deutlich außerhalb des Spielfeldes. Der Gegenspieler wurde ausgewechselt.
- Nach einem verlorenen Zweikampf im Mittelfeld spuckte der Spieler ... seinem Gegenspieler ... ins Gesicht.



SONDERBERICHT BEI ROTEN KARTEN GEGEN TEAMOFFIZIELLE



SONDERBERICHT ZU BESONDEREN VORKOMMNISSEN

Niedersächsischer Fußballverband e.V.

- Bericht zu besonderen Vorkommnissen -



Schiedsrichter:

Name:

Vorname:

Datum:

Spielklasse:

Spiel Nr.:

Heimverein:

Gastverein:

Angaben zur Person:

(wenn zutreffend)

Name:

Funktion:

Verein:

Vorname:

Spielminute:

Beschreibung des Vorfalls:

(z.B.: Innenraumverweis, Spielabbruch, etc.)

Aktueller Spielstand:

Schilderung des Sachverhalts:

Ort, Datum:

gez.:

Eintragung aus dem SBO
Nur bei Teamoffiziellen

ZIELE UND ARTEN DES UNSPORTLICHEN BETRAGENS

Unsportlichkeiten von Teamoffiziellen

Verzögerung der Spielfortsetzung durch das gegnerische Team (z. B. durch Nichtfreigabe des Balls, Wegspielen des Balls, Behinderung der Bewegung eines Spielers)

Absichtliches Verlassen der eigenen technischen Zone, um:

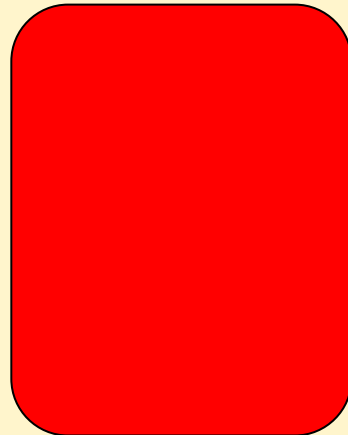
gegenüber einem Spieloffiziellen zu protestieren oder sich bei diesem zu beschweren
zu provozieren oder aufzuhetzen

Betreten der technischen Zone des gegnerischen Teams in aggressiver oder konfrontativer Art und Weise

Absichtliches Werfen/Treten von Gegenständen auf das Spielfeld

Betreten des Spielfelds, um:

einen Spieloffiziellen zur Rede zu stellen (einschließlich während der Halbzeitpause und nach Spielende),
das Spiel, einen Gegner oder einen Spieloffiziellen zu beeinflussen



SONDERBERICHT ZU VORFÄLLEN IM SPIEL – GEWALTHANDLUNGEN UND DISKRIMINIERUNG



SPIELBERICHT ONLINE TAB VORKOMMNISSE

Spielbericht – Spielverlauf – Vorkommnisse

005 | 26.07.20, 17:00 | Sportanlage Altem Platzdorf
 Alemannis Platzdorf II
 6-Junioren | Kreisliga | Kreis Kluge-Geldern

Spielbericht | **Ergebnis** | **Spielverlauf** | **Vorkommnisse**

Schiedsrichter*
 Keine angestrichelten Schiedsrichter vorhanden

1. ASSISTENT
 2. ASSISTENT
 4. OFFIZIELLER

Schiedsrichterkarten

FAHRZEUGSTICH* S
 SB / SBM-SPESEN* C
 GEBÜHR* €

Strafen für Teamoffiziere

Alemannis Platzdorf
 Alemannis Platzdorf
 Es sind keine Einträge vorhanden.

Vorkommnisse

Die nachfolgenden Fragen werden zu statistischen Zwecken erhoben, befreien nicht von der Anfertigung eines Sonderberichts und stellen keine sportgerichtlichen oder rechtlichen Bewertungen dar.

Gibt es eine Meldung zu Gewalttätigkeiten und/oder Diskriminierungen? *

☐ Ja ☒ Nein

Art des Vorfalls (Mehrfachnennung möglich):
☐ Gewalttätigkeit ☐ Diskriminierung

Augenscheinlich Beteiligte:

	Beschuldigte	Geschädigte
Spieler	☐	☐
Schiedsrichter	☐	☐
Zuschauer	☐	☐
Trainer	☐	☐
Betreuer	☐	☐
Funktionäre	☐	☐

☐ Spielabbruch als Folge der Vorkommnisse

Weitere Informationen und eine Hilfe zum Ausfüllen des Bereichs Vorkommnisse im Spielbericht finden Sie hier.

Spielverlauf

REGAN* ENDE*

26.07.20, 17:00 26.07.20, 18:00

3. HALBEIT NACHHALBEIT 2. HALBEIT

Regulär

Ein- und Auswechslungen

Es sind keine Einträge vorhanden.

Vorkommnisse

Die nachfolgenden Fragen werden zu statistischen Zwecken erhoben, befreien nicht von der Anfertigung eines Sonderberichts und stellen keine sportgerichtlichen oder rechtlichen Bewertungen dar.

Gibt es eine Meldung zu Gewalttätigkeiten und/oder Diskriminierungen? *

☐ Ja ☒ Nein

Art des Vorfalls (Mehrfachnennung möglich):
☐ Gewalttätigkeit ☐ Diskriminierung

Augenscheinlich Beteiligte:

	Beschuldigte	Geschädigte
Spieler	☐	☐
Schiedsrichter	☐	☐
Zuschauer	☐	☐
Trainer	☐	☐
Betreuer	☐	☐
Funktionäre	☐	☐

☐ Spielabbruch als Folge der Vorkommnisse

Weitere Informationen und eine Hilfe zum Ausfüllen des Bereichs Vorkommnisse im Spielbericht finden Sie hier.

Kontrollen

SPIELFELD* ☐ I.C. ☐ N.I.C.
 BEZAHL* ☐ I.C. ☐ N.I.C.

Diese Frage sollte i.d.R. mit "Nein" beantwortet werden

Wenn das "Ja" erfasst wird, müssen die nachfolgenden Fragen auch beantwortet werden.

DEFINITION „GEWALTHANDLUNG“

Was ist eine Gewalthandlung im Fußball?

„Eine Gewalthandlung liegt vor, wenn ein Beschuldigter (w/m) einen Geschädigten (w/m) **körperlich angreift**, beispielsweise durch **Schlagen, Bewerfen, Bespucken oder Treten**. Zudem ist auch eine **Bedrohung** als Gewalthandlung zu werten. **Auch Versuche sind zu melden.**“

Was ist zu tun?

1. Erfassung des Vorfalls im Spielbericht unter „Vorkommnisse“
2. Erstellung eines Sonderberichts
3. Bei einer Gewalthandlung gegen Schiedsrichter erfolgt immer ein Spielabbruch

DEFINITION „DISKRIMINIERUNG“

Was ist Diskriminierung?

„Eine Diskriminierung liegt vor, wenn jemand die **Menschenwürde** einer anderen Person oder einer Gruppe **von Personen verletzt**. Dies kann durch eine herabwürdigende Äußerung, Geste oder Handlung, in Bezug auf die **Hautfarbe, Sprache, Religion, ethnische Herkunft, das Alter, Geschlecht oder die sexuelle Identität**, erfolgen. Auch eine sonstige Schlechterbehandlung aufgrund eines dieser Merkmale – ohne sachlichen Grund – stellt eine Diskriminierung dar.“

Was ist zu tun?

1. Erfassung des Vorfalls im Spielbericht unter „Vorkommnisse“
2. Erstellung eines Sonderberichts

SELBSTVERSTÄNDLICHKEITEN

In keinem Fall darf der Schiedsrichter das Melden eines Feldverweises unterlassen oder aus einer roten Karte eine gelb/rote Karte werden lassen.

Es erfolgt in jedem Fall eine entsprechende Bestrafung des fehlbaren Schiedsrichters neben der nachträglichen Bestrafung des entsprechenden Spielers.

Auch alle Vorkommnisse, die „offizielle Vertreter“ eines Vereins oder das Zuschauerverhalten betreffen sind zur Meldung zu bringen.

Es ist nicht möglich, dass der Schiedsrichter von einer Eintragung im Spielbericht absieht, wenn er eine Maßnahme egal gegen wen veranlasst hat – auch dann nicht, wenn sich der Betreffende nach Spielschluss beim Schiedsrichter entschuldigt!

SPORTGERICHT

Immer daran denken:

Das Erscheinungsbild des Spiel- oder Sonderberichtes ist für die Instanzen der erste Eindruck, den sie von einem Schiedsrichter erhalten!

Nach wie vor gilt:

Wer unsicher mit der Formulierung eines Berichtes ist, wendet sich bitte vor dem Abschicken des Berichtes an den **Schiedsrichterbmann oder an ein Mitglied des KSA**. Fragt lieber einmal öfter nach, als eine unvollständige, unzureichende und/oder für das Sportgericht unbrauchbare Schilderung abzugeben.

Sollte das Sportgericht eine mündliche Verhandlung ansetzen, zu der der Schiedsrichter vorgeladen wird, so muss dieser dort erscheinen und zu seinem Bericht – der auf jeden Fall der Wahrheit entsprechen muss – stehen.

Es ist dann dort sehr leicht, einen den Tatsachen entsprechenden Bericht widerspruchsfrei wiederzugeben.

**Eine Kopie des Berichtes sollte zur Verhandlung mitgebracht werden.
Ebenfalls die Spielnotizkarte zu diesem Spiel.**

KNIFFLIGE AKTUELLE REGELFRAGEN

In der letzten Minute, beim Spielstand von 1:1, spielt der in seiner Coachingzone stehende Trainer den Ball, den der Gegner gerade aufheben wollte, circa fünf Meter zur Seite, um eine schnelle Einwurf-Ausführung an der Mittellinie zu verhindern. Wie entscheidet der Unparteiische?

Rote Karte für den Trainer. Da ein Teamoffizieller eine Vorbildfunktion ausübt, ist die Verzögerung der Spielfortsetzung härter zu sanktionieren als bei einem Spieler. Die Regel schreibt hier explizit die Rote Karte für den Trainer vor.

Nach Spielende haben beide Teams das Spielfeld schon verlassen, während sich der Schiedsrichter noch in der Nähe des Mittelkreises befindet und dort seine Notizen überprüft. Dabei sieht er, dass auf der Laufbahn ein Spieler seinen Gegenspieler schlägt. Entscheidung?

Rote Karte und Meldung. So lange sich der Schiedsrichter noch selbst auf dem Spielfeld befindet, kann er entsprechende Sanktionen aussprechen.

KNIFFLIGE AKTUELLE REGELFRAGEN

Zwei ausgewechselte Spieler der Gastmannschaft schlagen sich außerhalb des Spielfelds, während der Ball gerade vom Torwart der Gastmannschaft im eigenen Torraum in den Händen gehalten wird. Der Schiedsrichter unterbricht das Spiel. Welche Entscheidung trifft er? Und wo wird das Spiel danach fortgesetzt?

Schiedsrichter-Ball auf der Torraumlinie und jeweils die Rote Karte für die beiden Auswechselspieler. Da keiner der beiden Akteure zum Spiel gehört, kann keine Spielstrafe verhängt werden.

Ein Abwehrspieler der Heimmannschaft führt den Ball im eigenen Strafraum mit dem Fuß. Plötzlich sind laute Rufe des Trainers der Heimmannschaft zu hören, die den Schiedsrichter in übelster Form beleidigen. Er unterbricht deshalb sofort das Spiel. Was ist zu entscheiden, und wo wird das Spiel anschließend fortgesetzt?

Rote Karte für den Trainer, indirekter Freistoß auf der Seitenauslinie. Ein verbales Vergehen wird mit einem indirekten Freistoß an dem Punkt der Außenlinie bestraft, die dem Tatort am nächsten ist.



**Vielen Dank für die
Aufmerksamkeit**